

II-3827 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST

Zl. 10.000/28 - Parl/78

Wien, am 5. Juni 1978

An die
 PARLAMENTSDIREKTION
 Parlament
1017 Wien

1798/AB

1978 -06- 08
zu 1789/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage
 Nr. 1789/J-NR/78, betreffend Weisung auf Gewährung einer
 außerordentlichen Subvention für eine Zeitschrift aus
 Mitteln der Erwachsenenbildung, die die Abgeordneten
 STEINBAUER und Genossen am 12. April 1978 an mich rich-
 teten, beehe ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Empfänger war Dr. Günther NENNING für die
 Zeitschrift "Neue Freie Presse" (Junges Forum).

ad 2)

Ausschlaggebendes Kriterium war, einer neu
 gegründeten Zeitschrift, deren postulierter Zweck sein
 sollte, junge Erwachsene mit Analysen und Problemen aus
 dem Bereich der heutigen Zeit vertraut zu machen und somit
 politische Bildung zu verbreiten, eine Starthilfe zu gewähren.

Da zum Zeitpunkt der Gewährung dieser Sub-
 vention (Mai 1973 auf Grund eines Ansuchens aus dem Jahre
 1972) das Bundesgesetz vom 9. Juli 1972 über die Förderung
 staatsbürgerlicher Bildungsarbeit im Bereich der politischen
 Parteien sowie der Publizistik noch nicht zum Tragen gekommen
 war, konnte aus dem Titel dieses Gesetzes auch noch nicht
 mit einer Förderung gerechnet werden.

- 2 -

Eine weitere Förderung der Zeitschrift "Neue Freie Presse" erfolgte nicht mehr, da die ursprünglich postulierten Zwecke nicht erreicht wurden und überdies für weitere Förderungen Mittel aus dem vorgenannten Gesetz angesprochen werden konnten.

ad 3)

Alle Förderungen aus Mitteln der Erwachsenenbildung, somit auch eine allfällige Förderung von einschlägigen Zeitschriften, erfolgen seither auf Grund und im Rahmen der Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl.Nr. 171/1973.

finewod